

MUT ZUR LÜCKE

beweist **LEA**



Wenn LEA an ihre Schulzeit denkt, ist sie erstaunt, wie lang die schon her ist
Ihr Lieblingsfach war Musik und die meiste Zeit ihrer Jugend 😊
verbrachte LEA mit Klavier spielen & Fremde sehen. Schon damals
begeisterte sie sich für Musik und schrieb eigene Songs. Übrigens war sie
nicht das einzige Talent ihres Jahrgangs, denn Antonio von Milky Chance
besuchte denselben Musikkurs und auch die anderen Bandmitglieder
gingen auf ihre Schule. Mit ihnen hat die Wahlberlinerin damals
in Schrebergärten am Lagerfeuer gegessen. Dass sie mit ihrer eigenen
Musik einmal so erfolgreich wird, hat sie nicht vorhergesehen.
Ihr erstes, mit ihrer Musik verdientes Geld gab sie für
Reisen aus. Eines von LEAs Markenzeichen ist
ihr Pony, den sie schon seit 6 Jahren trägt. Im Gegensatz dazu
war smokey eyes (selbst geschminkt) der schlimmste Trend, den sie
mitgemacht hat. Viel wichtiger sind ihr aber innere Werte und so
zeichnen sich ihre Lieder durch Emotionen und
Tiefe aus. Wenn LEA sich aussuchen müsste,
welcher ihrer Songs ihr absoluter Lieblingstitel ist, würde sie sich
für Rückenwind entscheiden, immerhin
ist das der Song, den sie für ihre Familie geschrieben hat. Ihre lebensfrohe und
positive Art verdankt sie ihrer Familie. Und kaum einer
weiß, dass Lea immer ihrer Schwester nachgezogen ist. Weil die Sängerin
so viel unterwegs ist, hat sie immer ihr eigenes Kissen dabei. Wenn sie
es dann doch mal in die Heimat schafft, macht sie ihr Handy aus, um Zeit mit
der Family zu haben.
Wie eigentlich alle Künstler*innen musste LEA durch Corona ihre Auftritte
absagen. Diese Zwangspause hat sie schließlich dafür genutzt, um
endlich mal wieder zu merken, um was es eigentlich geht, im Leben. Dadurch
wurde ihr bewusst, wie wichtig Gesundheit, Familie & Freunde sind.
In diesem Sinne rät sie allen: macht im Leben & in eurem !
Liebe Grüße von Lea  späteren Beruf das, was euch
Spaß macht!



LEA heißt mit vollem Namen Lea-Marie Becker, kommt aus Kassel und ist dort auch zur Schule gegangen. Nach ihrem Abi verbrachte sie ein halbes Jahr in Argentinien und studierte dann Musik und Sonderpädagogik. Nebenbei widmete sie sich weiter der Musik, die sie eigentlich schon ihr ganzes Leben lang begleitet. Mit ›Wo ist die Liebe hin‹ landete sie bereits mit 15 ihren ersten Youtube-Hit. Inzwischen hat sie drei Alben veröffentlicht, etliche Festivals und Konzerte gespielt und bei ›Sing meinen Song‹ die Stücke anderer bekannter Künstler*innen gecovered. Für ihre neueste Single ›Beifahrersitz‹ arbeitete sie mit Samra zusammen und setzt damit ihre musikalische Reise fort. Wer weiß, wo ihre Fahrt noch hingehen wird.

